

Halle und Umgebung.

Halle a. S. 14. März.

Der 5. Kommunale Bezirksverein

hielt gestern Abend in Widens Gastwirtschaft seine Monatsversammlung ab. Die Gärtnerei zu Halle hatten an die städtischen Behörden eine Eingabe gerichtet, in der sie bitten, die gärtnerischen Anlagen auf den städtischen Friedhöfen (Grabsplätze usw.) nicht in eigene Hände zu nehmen, sondern in der Verwaltung der Gärtnerei zu überlassen.

Dann wurde an der Hand einer vom Stadtkaufmann Jost verfassten Denkschrift das neu zu errichtende Hallen-Schwimmbad besprochen. Die Magistratsvorlage wird die Stadtverordnetenversammlung in Kürze beschließen, man kann aber heute schon sagen, daß sie mit Mehrheit angenommen wird; dann geht es sofort an den Bau.

Weiter wurde die Sonntagsruhefrage angeknüpft. Die Redner traten dafür ein, daß die gegebene Zeit für Offenhalten der Geschäfte an den Sonntagen vor dem Vormittagsgottesdienste sei. Das Publikum wurde sich auch hieran gewöhnen.

Der schlechte Zustand der oberen Dessauerstraße wurde wieder mal gerügt. Dem Bezirksvorsteher wurde gesagt, daß nach Fertigstellung des neuen Friedhofes auch die Straßenverhältnisse dort draußen besser werden müßten; so lange müsse man sich gedulden. — Die schönen Lindenbäume in der Buchererstraße werden nach und nach beseitigt, sie sollen durch Platänen ersetzt werden. Es wurde dieses Vorgehen der Stadtgärtnerlei bedauert.

In der Kriegsmarine-Ausstellung, welche hier vom hiesigen Vortruppverein vorbereitet wird, (siehe Annonce), sind alle Kriegsgeschäftsstellen in großen prächtigen, künstlerisch ausgestatteten Modellen vertreten, ferner alle Seekriegswaffen, wie Torpedos, Seeminen, Schnellboote, Maschinengewehre, 1000pferdige Kriegeschiffe usw., in kriegsbereitem Zustande.

Die Gegenstände gehören größtenteils der Kaiserlichen Marine.

Diatonikensaus. Zu unserer Notiz bei herichtigend mitgeteilt, daß die 3 Schülerinnen das Zeugnis nach 1 1/2-jähriger (nicht nach 1-jähriger) Tätigkeit erhalten sollen.

„Jesu Leben und unter Leiden“, lautet das Thema, über welches Herr Inspektor Schmidt am nächsten Sonntag, abends 8 1/2 Uhr, im großen Saale der Stadtmision, Weidenplan 4, sprechen wird.

Der Vorstand des Allgemeinen Bürgervereins für städtische Interessen will demnächst eine allgemeine Bürgerversammlung abhalten und die Frage des Baues einer Stadthalle behandeln.

Beispiend. Am Donnerstag früh wurde am Saalwerder der seit dem 17. Januar vermisste Arbeiter Peter Gimanski hier, Langestraße 29, als Leiche aus der Saale gezogen. Die Leiche, die nach dem Trosthaus Friedhof gebracht wurde, zeigte am Kopfe nicht unbedeutende Verletzungen.

Kämpfe Nachbar. Vor einem Hause in der Schmeerstraße entsand gestern Abend deshalb eine größere Menschenmenge, weil in dem Hause die Bewohner in tätliche Streitigkeiten geraten waren.

Rom Auto ersch. Ein 7-jähriges Schulmädchen wurde in der Gr. Ulrichstraße von einer Kraftfahrerin angefahren und zu Boden geworfen. Das Mädchen hat außer einigen Hautschürfungen keine ernstlichen Verletzungen davongetragen. Das Kind soll in den Kraftwagen hineingekrachen sein.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater. Das Bureau gibt bekannt: Die Oper „Der Schmud der Madonna“ wird am Sonnabend zum dritten Male gegeben. Herr Fritsch, der von seiner Krankheit wieder hergestellt ist, wird die Partie des Genaro wieder übernehmen. Sonntag nachmittags Volksaufstellung: „Minna von Barnhelm“. Abends 7 1/2 Uhr „Lohengrin“ in der bekannten Besetzung. Montag: Hebbelischer der Literarischen Gesellschaft. Zur Aufführung gelangt: „Herodes und Mariamne“ mit Frau Fritsch, Herrn Hartau und Fräulein Steinmann von Berlin als Gästen. Die Oper „Der Widerspenstigen Zähmung“, welche das Dresdener Hoftheater gelegentlich seines Gastspielens am Dienstag hier zur Aufführung bringt, gehört unstreitig zu den bedeutendsten Werken in musikalischer Hinsicht.

Hebbelischer der Lausitz u. Große. Die hundertjährige Geburtsstagsfeier Hebbels am 18. März 1913 hat die Buch- und Kunsthandlung von Lausitz u. Große veranlaßt, abends 8 1/2 Uhr in ihrem Oberkassal durch Herrn Walter Sieg, dem beliebtesten Mitgliede des Stadttheaters, eine Anzahl Hebbelischer Gedichte zum Vortrag bringen zu lassen. Nach einem Einführungsgedicht „Den Wännen Hebbels“, von Ad. Bartels, werden „Gebet“, „Baterunser“, die Ballade „Schön Hedwig“, „An die Jünglinge“, „Buben Sonntag“ zum Vortrag gelangen und den Schluß wird die ergreifende Ballade „Der Heidenbrak“ mit ihrer grauenhaften, erschütternden Tragik in der melodramatischen Bearbeitung von Robert Schumann bilden.

Im Bezirksvereinsverein sprach die Missionschwester Lydia Pardein aus San woe über Mädchenfragen in Sibirien. Für ein gewisses Maß der Anbeterunterweisung im Lesen und Schreiben hatte die Regierung schon früher gesorgt, für Mädchen hat sie erst seit der Revolution Schulen eingerichtet. Die Mission aber hatte sich schon vorher die Unterweisung der verachteten Mädchen angelegen sein lassen. In Hongkong und Kanton besuchten schon seit 30 Jahren englische und amerikanische Tageschulen, Besondere mit Seminaren zur Ausbildung von Waisen, sogar eine Universität. Im Innern des Landes jedoch war noch wenig geschick. Da ging vor 6 Jahren Schwester Lydia Norden, die schon seit geraumer Zeit in China tätig war, nach San woe und fing dort mit 10 Schülerinnen die erste Tageschule an. Jetzt haben unter ihrer Leitung 100 besuchte Tageschulen. Die Unterrichtsgegenstände sind: Lesen, Schreiben, christliche Religion, Rechnen, Geographie, Sittenlehre, Hygiene. Die Schülerinnen sind holländische Chinesinnen. Mit den Mädchen kommen oft die Mütter zur Schule und hören den Unterricht mit an; das verpflichtet noch nicht zum Uebertritt zum Christentum. Mütter und Töchter bleiben weg, wenn ihnen etwas nicht paßt, sei es die Einführung irgend eines Unterrichtsgegenstandes oder das Verbot des Rauchens in der Schule. Gegen Eltern werden die Schulen leerer, weil dann die meisten Hochzeiten gefeiert werden, die mit ihren Zeremonien die Familie 3-4 Wochen beschäftigen. In jüngster Zeit werden reiche Chinesen, die im Auslande waren, ihre Töchter bei Schwester Norden an; sie fürchtet aber, daß diesen die Tageschulen zu einfach sein werden. Deshalb möchte sie gern ein Pensionat mit Seminar verbunden einrichten und hat zu dem Zweck schon ein leeres Nonnenkloster auf 3 Jahre gemietet. Durch die Schülerinnen öffnen sich der Lehrerin die Chinesenhäuser, und sie kann dann auch als Missionarin wirken. Die Chinesinnen sind lernbegierig, mit gutem Gedächtnis und geschickter Hand begabt; zu Vergleichen eignen sie sich vortrefflich. Die plötzliche Befreiung der Frau durch den politischen Umsturz hat viele Auswüchse gezeitigt. Die Mädchen, die früher nicht auf die Straße gehen durften, traten in der Revolution ins Heer ein und ließen sich unter die „zum Sterben Bereiteten“ aufnehmen. Andere verlangten das Weibrecht. Wieder andere traten einem Verein für freie Liebe bei. Für Vereine sind die Chinesinnen überhaupt sehr eingenommen; daher ist von Christinnen auch ein Taboverein aufgetan für Werke christlicher Barmherzigkeit.

Der Haus- und Grundbesitzerverein Halle-Nord hielt am Mittwoch Abend in der Goleisenstraße eine gut besuchte Mitgliederversammlung ab. Der Vortrag des Herrn Architekten und Maurermeisters Friedrich über „Herrliche Hypothekennote und wie derselben abzuwehren sei“, wurde mit außerordentlichem Beifall aufgenommen. Eine Petition an den Provinziallandtag zum Errichtung eines Stadtbüroauswertes für die Provinz Sachsen soll in die Wege geleitet werden. Ferner gab ein Mitglied an der Hand von Kartenmaterial Aufschluß über den Bau des Hauptkanalstamms und der Entlastung nach dem Klausberge. Die Beunruhigung in der Bürgerstadt, daß an letzter Stelle dem Kanal ein Zünlingsgeräde einströmen könnten, entsetzte jeder Begründung. Man solle der Beunruhigung nur Vertrauen entgegen bringen. Besonders stark waren in der Versammlung die Treiffstückenbesitzer vertreten, welche immer noch nicht begreifen können, daß letzterzeit die Treiffstraße von der eingeleiteten Kommission für nicht „historisch“ erachtet worden ist. Da doch, wie die älteren Mitglieder bemerken, schon 1864 die Straße angebaut und bereits im Jahre 1876 mit Bordsteinen und Gasse versehen war. Juristisch müßte eine Annullierung erfolgen, wer am Ende die Pfostenkosten zu bezahlen hat.

Der Verein der erwerbsfähigen Blinden hielt kürzlich seine erste Generalversammlung ab. Der Verein besteht nun gerade ein Jahr und hat in der kurzen Zeit seines Bestehens ziemlich viel geleistet. Der Verein zählt jetzt bereits 30 Mitglieder, die den verschiedensten Berufsgruppen angehören. Leider konnten in Folge Geldmangels die geplanten Einrichtungen zur Hebung der wirtschaftlichen Lage der Blinden noch nicht durchgeführt werden. Es steht aber zu hoffen, daß durch Werbung von inaktiven (fürbernden) Mitgliedern die Mittel zu diesen Zwecken beschafft werden. Vor allen Dingen beschäftigt der Verein, seine Mitglieder, soweit sie noch keiner Krantkheit angehören, zu beschäftigen. Als weiteren wichtigen Punkt will der Verein auf seine Kosten die Verlesung und sonstige Verbreitung von Kellern vornehmen. Durch Anbringung von Kellern mit den Namen der Mitglieder, ihrer Berufe, sowie ihrer Wohnung sollen die weitesten Kreise der Öffentlichkeit in Kenntnis gesetzt werden. Die Verwirklichung dieser Pläne hängt allerdings von den Geldmitteln ab, die durch die Förderer aufgebracht werden sollen. Der Verein richtet daher an alle Einwohner die Bitte, ihn durch ihren Beitritt als Förderer zu unterstützen. Der einmalige jährliche Mindestbeitrag beträgt 3 Mark. Im übrigen hofft der Verein auf eine direkte Unterstützung durch Abnahme seiner Produkte, die sich getroffen den Arbeiten Schenker an die Stelle stellen können. Um den Spendenden einen Einblick in die Leistungsfähigkeit der Blinden zu geben, wurde kürzlich ein Konzert veranstaltet, welches mit einer Ausstellung von Arbeiten der Blinden verbunden war. Die ausgestellten Arbeiten wurden fast sämtlich verkauft. Sehr gewünschte Auskünfte erteilt gern der L. Borsthe, Herr X. Schenker, Bildnermeister Halle, Bugenhagenstraße 30. Fernsprecher 1171.

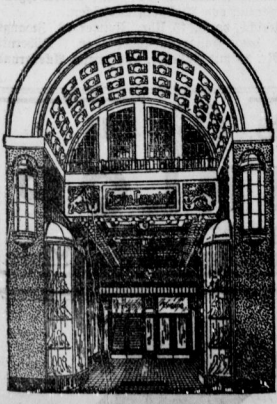
Gewerksverein der Fabrik- und Handarbeiter (S.-D.). Die Monatsversammlung findet statt: Sonnabend, den 22. März, nicht am 15. Am Karfreitag findet in Werleburg die Bezirkskonferenz statt. Wie stellen sich die Gewerksvereine zur geplanten Volksversicherung, lautet das Thema, als Referent ist gewonnen D. Mutschak aus Burg.

„Das Erwachen des deutschen Nationalgeistes vor hundert Jahren“ lautet das Thema, das der Erntungsfeier im Christlichen Verein junger Männer, Geißstr. 29, am vergangenen Sonntag zugrunde lag. Herr Lehrer Müller-Lüner schilderte den Druck, der auf unsere Vaterlande lastete, den elementaren Ausbruch des Hasses nach langer Unterjochung, das Vorbild der Führer und die Opferfreudigkeit der Vielen, die, ohne auf Ruhm und Ehre zu rechnen, auf ihrem Posten treu ihre Pflicht erfüllten, und wachte von neuem die Begeisterung für die große Sache des Vaterlandes. Im Anschluß hieran folgten Demonstrationen aus der großen Zeit: Kleists hochverdientes Nachspiel „Germania an ihre Söhne“, Müllers geharnischte Sonette, Körners begeisterte Aufsätze u. a., die der Vortragende gut zu Gehör brachte.

Die Verdienstmacher-Damen- und Theater-Frisier-Zwangs-Tanzung zu Halle veranstaltet am kommenden Sonntag, den 16. März, abends 7 Uhr, im großen Saale des Wintergartens (Magdeburgerstraße) ein Wohltätigkeitsfest mit anschließendem Ball zum Besten des angehrten Alters- und Ruheheim. Das Fest wird außer dem Konzert durch ein Schauspieler, an welchem sich alle Mitglieder und deren Schwestern beteiligen, verköstigt.

Der Kadettverein, C. B., Halle ladet alle Interessenten zu einem öffentlichen Vortrag für heute, Freitag, den 14. März, abends 7 1/2 Uhr, nach dem Neumarkt-Schützenhaus ein. „Traut, Sonbata und Kartelle in ihren Beziehungen zum Handel und zum Publikum“ lautet das heute sehr aktuelle Thema, das wohl geeignet sein dürfte, allgemein lebhaftes Interesse zu erwecken. Herr Handelsmann-Syndikus Dr. Wöhl hat das Referat übernommen.

Verband Halle-Thüringen der Deutschen Reichsfechtleute. Die Hundertjahrfeier der Festeigung Deutschlands vom Fanzenjoch gedenkt der Vorstand Sonntag, den 16. März, abends 8 Uhr, in seinem eigenen Heim, Nicolaistraße 6, Söndelplatz, abzuhalten. Die Festeide hat Herr Rechtsanwalt Spilling übernommen.



Kostüme
Mäntel, Kleider, Blusen, Röcke.
Tägliche andere schöne Neuheiten zu auffallend vorteilhaften Preisen.
Geschw. Loewendahl.

Halle'scher Fußball-Port.

Der S. J. B. Halle eröffnet am Sonntag seinen neuen Sportplatz auf den Brandböden, direkt hinter den Gießhahnen gelegen, mit einem Wechselfeld kleiner I. und II. Mannschaft gegen die gleichen Mannschaften des S. J. R. „Siegfried“. Beginn 1/2 8 Uhr.

Sport-Nachrichten.

2. Nationaler Armeesporttag in Jena am 4. Mai 1913. Der bekannte Fußballklub Carl Zeiss in Jena veranlaßt auch dieses Jahr am 4. Mai 1913 einen Armeesporttag, und zwar den 2. Nationalen Armeesporttag. Die Marschroute ist 31 Kilometer lang; sie führt von Jena über Apolda zurück nach dem Hauptortplatz. Die beiden deutschen Geher erscheinen am Start. Der vorjährige 1. Nationale Armeesporttag nahm einen glänzenden Verlauf. Die ersten 12 Sieger, die wertvolle, schwere Ehrenpreise erhielten, bildeten beide deutsche Klaffe: Wilmsener-Duffelhorst, Mammel-Dresden, Hofenstädt-Blauen, Jonas-Berlin, die drei bekannten Gebr. Bendig-Berlin, Warmusch-Dresden, Worhpe-Berlin. Außerdem waren für das Militär 5 Preise extra bereitgestellt.

Standesamts-Berichte.

Halle-Nord, 13. März 1913.

Aufgeboten: Der Bahnarbeiter Karl Siegmund, Brudersortstraße 7, u. Luise Zille, Ludwig Wüdererstr. 63. Der Zimmermann Reinhold Bod, Gr. Brunnenstr. 89, u. Marie Weizner, Tüftstr. 11. Der Arbeiter Siegfried Arndt, Herderstr. 6, und Minna Geisner, Gismannsdorf. Der Bahnarbeiter Karl Felsche, Dieselauerstr. 1, u. Vertha Hirsfeld, Magdeburgerstr. 17. Der Kaufmann Georg Günther, Gr. Klausstr. 7, u. Margarete Rarg, Börsenstr. 7. Der Schriftföhrer Franz Körner, Steinmühle, u. Hedwig Schönefeld, Schwanen.

Geboren: Dem Arbeiter Arthur Sävde 1. Berna, Schulberg 12.

Verstorben: Die Witwe Emilie Strammann geb. Arnide, 68 J., Weidenburgstr. 14.

Halle-Süd, 13. März 1913.

Aufgeboten: Der Schlosser Otto Binder, Krausenstr. 12, u. Anna Kiesel, Weichau. Der Schlosser Otto Kuntzert, Große Brunnenstr. 40, u. Minna Döge, Tadel 20. Der Kaufmann Gerhard Rudolph, Taubertstr. 9, u. Luise Nicolai, Weingärten 47/48. Der Kordmarier Andreas Knüffel, Kienburg, u. Friederike Triebelmann, Bildergasse 2. Der Kaufmann Edmund Giesel, Bildergasse, u. Johanna Semst, Delitzschstr. 14.

Geboren: Dem Kaufherrn Walter Knöche 8. Lotbar, Nibel Hoffmannstr. 4. Dem Maurer Franz Minibel 1. Erna, Torstr. 53. Dem Kaufmann Oskar Wary 2. Hans Ulrich, Auguststr. 17. Dem Arbeiter Heinrich Schmidt 1. Charlotte, Hültenstr. 57. **Verstorben:** Des Arbeiters Gottlieb Seifert aus Holzgenschlag 8. Jochen, Klinik. Des Arbeiters Gottlieb Seifert aus Holzgenschlag 8. Emma geb. Werner, 44 J., Klinik. Der Anstreicher August Kalle, 47 J., Alter Markt 17. Des Geschäftes Karl Gerber aus Jöhertstr. 8. Karl, 3 J., Klinik. Des Geschäftsführers Emil Werner 1. Luise, 3 Wochen, Gr. Schloßgasse 9.

Auswärtige Aufgebote:

Der Maurer R. A. Klaus u. M. R. Jander, Brodowitz. Der Kantor R. E. H. Paul, Halle, u. M. J. Koth, Niemi. Der Gerichtsarzt E. G. Lange u. M. E. Conert, Kiel. Der Schlosser R. D. Müller, Erdberon, u. Luise Paul, Halle.

Predigt-Anzeigen.

Palmarum (16. März).

L. v. Frauen. Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Chorgesang), Oberpforter Prof. Schmidt. 11 1/2 Uhr A.-G. in der Kirche, Diab. Jahr. 11 1/2 Uhr A.-G. in der Schule Frielesstraße, Hilsfeld. 12 Uhr Moering. A.-G. 6 Uhr Kräfzfeld. Gmelinsee; nach dem Gottesdienste Beichte u. heil. Abendmahl. — Mittwoch vorm. 9 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, Oberpf. Prof. Schmidt. Ab. 8 Uhr Betsstunde, Diab. Jahr (Sitzungszimmer, Hof der Predigerhäuser).

St. Ulrich. Vorm. 8 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Schönte; Beichte u. Abendmahl, derselbe. — 11 1/2 Uhr Konfirmation, Superintendent, D. Wächter; Beichte u. Abendmahl, derselbe. Ab. 6 Uhr Gottesdienst, Pastor Richter; Beichte u. Abendmahl, derselbe. A.-G. 8 Uhr in der Aula der Mittelschule Charlottenstr. 15, Pastor Richter; nachm. 2 Uhr in der Kirche, derselbe. Frankenscher A.-G. vorm. 11 1/2 Uhr in der Aula der Volkshaus Neue Promenade, Pastor Heintke.

Domschke (ref. Gemeinde). Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Domprediger St. Baumann und Domprediger Konsistorialrat Josephson. Kindergebetsdienst fällt aus. Ab. 6 Uhr Dompred. Konf.-Mat. Josephson. Kollekte für die Hallische Bibelgesellschaft.

Carolinische Kirche. Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Beichte u. Abendmahl, Divisionspazzer Schneider.

St. Moritz. Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Nietzschmann. Nachm. 2 Uhr A.-G., Oberpforter Keller. 5 Uhr Beichte und heil. Abendmahl, Pastor Nietzschmann. (Kollekte für die Hall. Bibelgesellschaft). — Donnerstag vorm. 10 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, Pastor Nietzschmann. — 5 o p i t a l: Vorm. 9 Uhr Pastor emer. Nietzschmann (2. Teil der Leibesgenossenschaft).

St. Georgen. Vorm. 8 1/2 Uhr Konfirmation, Konf.-Mat. Künze; nachher Beichte u. Abendmahl, derselbe. 11 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Sellmann (Chorgesang); nachher Beichte u. Abendmahl, derselbe. — Im Paul Niesed-Stift: Vorm. 9 1/2 Uhr Pastor Witte (Beichte u. Abendmahl).

Johanneskirche. Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Jahnke. 11 1/2 Uhr A.-G., Pastor Richter. Nachm. 2 Uhr A.-G., Pastor Jahnke. Ab. 6 Uhr Abendmahlfeier, Pastor Jahnke. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde, Rud. Hauptstr. 37, Pastor Jahnke.

St. Laurentii. Vorm. 9 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Wagner. (Kollekte für die Hall. Bibelgesellschaft) 11 Uhr Predigt, Pastor Förster. (Kollekte für den Oberrheinischen Jünglingsbund). Nachm. 2 Uhr A.-G. (Passionsfeier), Pastor Wagner. 5 Uhr Bekehr. Pastor Förster. 6 Uhr Feiertag heil. Abendmahls, Pastor Wagner.

St. Stephanus. Vorm. 9 Uhr Konfirmation (Knaben u. Mädchen), Pastor Weinhold. (Kollekte für die Hall. Bibelgesellschaft) 11 Uhr Predigt, Hilsfeld. Freund. (Kollekte für den Oberrheinischen Jünglingsbund). Nachm. 11 1/2 Uhr A.-G. im Gemeindefaust, Pastor Meinhold. Ab. 5 Uhr Feiertag des hl. Abendmahls, Pastor Weinhold.

Dietrichshaus. Vorm. 10 Uhr Pastor Jordan.

Pauluskirche. Vorm. 9 Uhr Konfirmation der Knaben, Pastor u. Broder. 11 Uhr Konfirmation, Pastor Broder. 1/2 Uhr A.-G. im Gemeindefaust, Pastor Haberland. Nachm. 2 Uhr A.-G. fällt aus. 1/2 Uhr Beichte u. Abendmahl, Pastor von Broder. 6 Uhr Beichte u. Abendmahl, Pastor Broder. — Montag vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl, Pastor von Broder. Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gemeindefaust, Pastor Broder.

St. Bartholomäus. Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Metzger. A.-G. fällt aus. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, Pastor Metzger. Amtswache: derselbe.

St. Petrus. Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz.

St. Franziskus und Elisabethen. Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt.

St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10. Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion.

St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken. Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung.

Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5. im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier.

Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8). Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde.

Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7. Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst.

Halle-Tretha. Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking.

Seelen. Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung.

Blau. Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey.

Lein. Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh.

Wormitz. Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke.

Wilsberg. Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke.

Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2. Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Kirchliche Vereine.

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag ab. 8 1/2 Uhr Sitzungszimmer, Hof der Predigerhäuser. Montag ab. 8 1/2 Uhr Handfertigkeitsl. (Schule Frielesstr.). Donnerstag ab. 8 Uhr Turnen (Schule Hermannstr.). — Jungfrauenverein: Sonntag ab. 8 Uhr in der Marienkirche 1. Donnerstag ab. 8 Uhr dieselbst Selbsterziehung. — Co. Mädchenverein: Sonntag ab. 8 Uhr Sophienstr. 6 (Marthabaus).

Ulrichsgemeinde. Evangel. Männer-, Jünglings- und Jugendverein, Charlottenstraße 15. Sonntag ab. 8 Uhr. Montag ab. 8 Uhr Turnabteilung, Dienstag ab. 8 Uhr alt. Abt., Mittwoch abend 8 1/2 Uhr jüngere Abteilung und Sonnabend abend 8 Uhr Sangesabteilung, Pastor Richter. — Co. Jungfrauenverein: Montag 5—7 Uhr Kl. Mauerstr. 1. berl. — Gesangsverein Ulriciana: Montag ab. 8 Uhr Franzstr. 1. berl. — Fräulein Jünglingsverein: Sonntag nachm. 8 Uhr Turnspiele auf dem Sandanger, ab. 7 1/2 Uhr im Co. Vereinhause (Kronprinz), Sonnabend ab. 8 Uhr Turnab. Turng. Torstr. 13 und ab. 8 1/2 Uhr Selbsterziehung in der Herberge zur Heimat (Mauerstraße 7) Pastor Heintke. — Co. Jungfrauenverein: Montag ab. 8—10 Uhr Kl. Mauerstr. 1, Pastor Heintke.

Dörmig. Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke.

Wormitz. Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke.

Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2. Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Johannesgemeinde. P. Jahnke. Verjammung. Räume R. Hauptstr. 37. Jugendbund junger Männer: Sonntag nachm. 4 1/2 Uhr Jugendbundsstunde. Donnerstag ab. 8 Uhr Turnen in der Schule an der Liebenauerstraße — Abt. Jung. Mädchen: Donnerstag ab. 4 1/2 Uhr Jugendbundsstunde. — Pastor Fischer, Jungfrauenverein: Dienstag ab. 8—10 Uhr Verjammung in der Johanneskirche 5. — Pastor Büch, Verjammungsräume Werlesburgerstraße 153. Eine Wännerhöde Sonntag nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Sonntag ab. 8 Uhr Jünglingsverein. Donnerstag ab. 8 Uhr Jünglingsverein Stenographie. Gelangverein: Montag ab. 8 1/2 Uhr Uebungsstunde, Werlesburgerstr. 10. — Fronleichnamfest der Johannesgemeinde: Mittwoch nachm. 8 1/2 Uhr Verjammung Lindenstraße 78 I, Pastor Büch. — Jugendverein der Johannesgemeinde Vereinstunde: In der Johanneskirche 5: Sonntag ab. 9 Uhr Vortrag über: „Mast und die Hochverurteilung des Heiligen“. Montag ab. 8—10 Uhr Handfertigkeitslehre (Rufus I). Dienstag ab. 8—10 Uhr Turnen. Mittwoch ab. 8 1/2—10 Uhr Stenographie. Freitag vorm. 10 Uhr

Beteiligung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt. **St. Barbara-Kapelle in der Barbarastr. 10.** Vorm. 10 1/2 Uhr Hochamt mit Passion. **St. Jakobskirche in Halle-Gieschicken.** Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. **Freiwillige der Gemeinde getaufter Christen (Kapitän) Ludwig Wüderer.** 10. Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9 1/2 Uhr Gottesdienst, Pred. Breidenbach. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, Pred. Balzer. — Mittwoch ab. 8 1/2 Uhr Gebetsstunde, Pred. Breidenbach. — R i e l l e n e r, Quellstraße 22c. Vorm. 9 1/2 Uhr Gottesdienst. 11—12 Uhr A.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab. 8 Uhr Verjammung. **Christl. Gemeinshaft (i. d. Benestische), Margaretenstr. 5.** im Gemeindefaust. Nachm. 2 Uhr Kinderstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Bibl. Vortrag. — Mittwoch nachm. 4 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Ab. 8 1/2 Uhr Verjammung für junge Mädchen. Karfreitag ab. 8 1/2 Uhr Passionsfeier. **Gemeinshaftliche (Alte Promenade 8).** Vorm. 9 Uhr Betsstunde mit Gebetsgemeinshaft (für Gläubige). Ab. 8 1/2 Uhr öffentl. Verjammung mit bibl. Ansprache des Herrn R. D. Steiner aus Leipzig. — Donnerstag ab. 8 1/2 Uhr Betsstunde. **Evangel.-luther. Gemeinde, Mauerstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2 1/2 Uhr Gottesdienst. **Halle-Tretha.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation (Mädchen), Pastor Höfking. 6 Uhr heil. Abendmahl, derselbe. — Donnerstag ab. 8 Uhr Betsstunde, Pastor Höfking. **Seelen.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Jenich. Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein Verjammung. **Blau.** Vorm. 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Drey. **Lein.** Vorm. 11 Uhr Leibesgenossenschaft, Pastor Dieh. **Wormitz.** Vorm. 9 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Wilsberg.** Vorm. 10 1/2 Uhr Konfirmation, Pastor Ritschke. **Katholische Kapelle in Amendorf-Rabemühl, Mühlenstr. 2.** Vorm. 9 Uhr Hochamt mit Passion.

Verjammung am Gottesdienst. Ab. 8 1/2 Uhr Vortrag über: „Der Kreuz und mir“. **St. Petrus.** Vorm. 10 Uhr Konfirmation, Pastor Kunz. 1/2 Uhr A.-G., derselbe. 5 Uhr Beichte u. heil. Abendmahl, derselbe. Amtswache: Pastor Kunz. **St. Franziskus und Elisabethen.** Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr hl. Messe. 9 1/2 Uhr Hochamt mit Passion; vorher Palmweisse. 11 Uhr hl. Messe und Missionspredigt. Ab. 6 Uhr Missionspredigt. Dienstag, Mittwoch ab. 8 Uhr Abendmahl. 8 1/2 Uhr Missionspredigt.

